

Hallo ihr Lieben,

die erste Woche ist geschafft. Ich hoffe, ihr seid weiter motiviert. Bitte gebt eine Rückmeldung, wenn ihr Probleme mit den Aufgaben habt.

Frohes Schaffen!

**Dienstag 19.01.2021 – Wiederholung/Vertiefung (Bearbeitungszeit: 90 min)**


**Aufgabe 1)**

 Ordne die folgenden Beispiele den vier Bereichen des Binnenmarktes zu.

- Ich kann einen Gebrauchtwagen im EU-Ausland kaufen und ihn zollfrei mit in mein Land nehmen.
- Ich kann innerhalb der EU reisen, wohin ich will.
- Ich kann in einem anderen Land der EU studieren.
- Mein Eltern können ihr Badezimmer von einem Fliesenleger aus einem anderen EU-Land renovieren lassen.
- Meine Eltern können mir Geld in das Land schicken, in dem ich studiere.
- Ich kann in einem anderen EU-Land arbeiten.
- Ich kann online Waren aus einem anderen EU-Land kaufen und muss sie nicht verzollen.

**Aufgabe 2)**

Im Hinblick auf einen möglichen Beitritt der Türkei zur EU hatten wir bereits einmal angesprochen, welche Voraussetzungen ein Land erfüllen muss, damit es ein Mitglied der EU werden kann.


 Übernimm die untenstehende Tabelle in dein Heft und setz für jede Frage, in der richtigen Spalte ein Kreuz. Begründe deine Antwort jeweils kurz.

Ein Land ...	(A) ... kann Mitglied der EU werden	(B) ... kann nicht Mitglied der EU werden
1 das keine Pressefreiheit gewährt,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 das die Todesstrafe praktiziert,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 das es seinen Bürgern erlaubt, gegen die Regierung zu protestieren,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 in dem regelmäßig Parlamentswahlen stattfinden,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 in dem ein Präsident bis zu seinem Tod regiert und durch einen Sohn oder eine Tochter abgelöst wird,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 in dem die Armeeführung die Politik bestimmt und notfalls militärisch in die Innenpolitik eingreift,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 in dem Menschen so lange als unschuldig gelten, bis ein Gericht ihre Schuld festgestellt hat,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 in dem es nur eine Partei gibt, die deshalb auch immer an der Regierung ist,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 das Minderheiten schützt, auch wenn die Mehrheit sie ablehnt,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Quelle: Europäische Kommission

## Aufgabe 3)

Die folgenden zehn Beispiele sollen einen Eindruck vermitteln, welche Rolle die EU im Alltag ihrer Bürger spielt.

-  Wähle die vier Beispiele aus, die für dich bzw. deine Familie am wichtigsten sind. Begründe deine Auswahl.



Reisen in Europa ist heute sehr einfach. Durch das Schengener Übereinkommen wurden die **Grenzkontrollen** zwischen den meisten europäischen Ländern **abgeschafft**. Sie können jetzt die meisten Grenzen innerhalb der EU überqueren, ohne Ihren Pass vorzuzeigen.



Sie können in jedes EU-Land reisen, dort studieren, arbeiten und leben. Jeder kann selbst entscheiden, wo er leben oder eine Arbeit suchen möchte. Der EU-Binnenmarkt ermöglicht den **freien Personenverkehr**.



Es kann passieren, dass Sie auf Ihrer Reise in einem anderen EU-Land krank werden oder einen Unfall haben. Als EU-Bürger haben Sie Anspruch auf die medizinische Versorgung, die nicht bis zu Ihrer Heimreise warten kann. Mit der Europäischen Krankenversicherungskarte haben Sie Zugang zur **staatlichen Gesundheitsversorgung im EU-Ausland** und zahlen dieselben Gebühren wie die einheimische Bevölkerung.



Die EU hat die Schranken für den **freien Handel** zwischen ihren Mitgliedern abgebaut. Das bedeutet, dass jeder/jede selbst entscheiden kann, wo in Europa er/sie Waren produziert, kauft und verkauft. Das bedeutet auch eine **größere Auswahl** an Produkten und niedrigere Preise für die Verbraucher.



**Flugreisen** sind viel billiger geworden. Die EU hat nationale Monopole abgeschafft und den Luftverkehr für den Wettbewerb geöffnet. Heute verfügen mehr Städte über eigene Flughäfen, und es gibt mehr Direktflüge zwischen den Städten. Auch die **Rechte der Fluggäste** wurden gestärkt.



Auch wenn Sie Waren nicht in einem Ladengeschäft bestellen oder kaufen, sind Sie durch EU-Recht geschützt. Sie haben z. B. auch dann die Möglichkeit, es sich anders zu überlegen, wenn Sie ein Abonnement oder einen Vertrag auf der Straße abschließen oder im Internet einkaufen. Sie haben das **Recht**, innerhalb von 14 Tagen **die Bestellung zu stornieren oder die Ware zurückzuschicken**.



Die Preise für die Nutzung von Mobiltelefonen und intelligenten Geräten im Ausland sind in den letzten Jahren deutlich gesunken. Dank EU-Vorschriften, mit denen Preisobergrenzen festgelegt wurden, konnten die Kosten deutlich (um mehr als 90 % seit 2007) gesenkt werden. **Roaming**gebühren wurden im Juni 2017 abgeschafft, sodass Sie für die Benutzung Ihres Mobiltelefons im Ausland dasselbe bezahlen wie zu Hause.



Als Verbraucher haben Sie vielleicht ein Interesse daran, möglichst umweltfreundliche Produkte zu kaufen; das **Energieetikett der EU** hilft Ihnen dabei, die richtige Wahl zu treffen. Zahlreiche Produkte wie Leuchtmittel, Waschmaschinen, Kühlschränke und Fernsehgeräte tragen das Energieetikett der EU. So lässt sich leichter feststellen, welche Produkte die höchste Energieeffizienz aufweisen und als A+++ eingestuft werden.



Die **Gewährleistungsfrist für Konsumgüter** wie z. B. elektronische Geräte beträgt jetzt **mindestens** zwei Jahre. Das bedeutet beispielsweise, dass Ihr Mobiltelefon, sollte es nach einem Jahr kaputtgehen, kostenlos repariert oder ersetzt werden kann. Dabei ist es zudem gleichgültig, in welchem EU-Land Sie das Produkt gekauft haben.



Die EU zeichnet sich durch **sauberes Trinkwasser und saubere Badegewässer** aus. Umweltverschmutzung kennt keine Grenzen, und saubere Luft sowie sauberes Wasser haben natürlich einen sehr hohen Stellenwert. Die EU hat verbindliche europaweite Grenzwerte für die Luft- und Wasserverschmutzung eingeführt, und die EU-Staaten sind verpflichtet, für die Einhaltung dieser Werte zu sorgen.

Quelle: Europäische Kommission






Aufgabe 4)

Schaue dir am Donnerstag eine Nachrichtensendung an zu der am Freitag Aufgaben beantwortest.

**Freitag 22.01.2021 – Aktuelles politisches Thema (Bearbeitungszeit 45 min)**

Aufgabe)

Wähle das politische Thema aus der Nachrichtensendung vom Vortag aus, welches dich am meisten interessiert.

-  Worum geht es? Beschreibe das Thema/Problem kurz mit deinen eigenen Worten.
-  Warum interessiert dich genau das Thema am meisten?
-  Wer sind die Akteure in dem von dir ausgewählten Thema?
-  Wo liegen die Ursachen des Problems?
-  Welche Lösungen und oder Folgen wurden angesprochen?

Ein schönes Wochenende und viele Grüße!